

## Verzeichnis der Abbildungen.

- Titelbild. **Freiherr von Drais**, im Alter von etwa 60 Jahren.  
Sehr ähnliche Silhouette von unbekanntem Verfertiger.
- Figur 1. **Reise-Draisine** von 1816, einsitzig, Grundriß } nach des Erfinders eigenen  
Figur 2. **Dieselbe** " " dto. Aufriß } Zeichnungen u.  
Figur 3. **Damen-Draisine** v. 1816, zweisitzig, Grundriß } Angaben  
Figur 4. **Dieselbe** " " dto. Aufriß } (Weimar Journal  
1820 Bd. 25)
- Figur 5. **Manivelociter** von 1817/20 v. Birch } nach den vorhandenen  
Figur 6. **Bivector** " " dto. } zwar mangelhaften,  
Figur 7. **Trivector** " " dto. } immerhin aber ver-  
Figur 8. **Mechanik der Trivectoers** dto. } ständlichen Zeichnungen  
(Weimar Journal v. 1820.  
Band 35).
- Figur 9. **Original-Draisine**, verbessert, vermuthlich 1820/25. Achsen-  
distanz 105, Raddurchmesser 55, Sitzhöhe 57 cm. Derzeit  
zu sehen bei dem Gastwirthe, Herrn Daniel Frey in Mannheim.
- Figur 10. **Original-Draisine**, zweite Verbesserung, vermuthlich 1825/40.  
Achsendistanz 137, Raddurchmesser 58, Sitzhöhe 75 cm.  
Im Besitze und Eigenthum des Gr. Hofschlossers, Herrn  
Th. Weylöhner in Karlsruhe. Dieselbe ist das Exemplar, welches  
den Erfinder nach Amerika begleitet hatte und zuletzt noch in  
Karlsruhe von ihm benützt wurde.
- Figur 11. **Velociped** in der ursprünglichen Gestalt, vom Jahre 1868.
- Figur 12. **Velociped** in der Gestalt vom Jahre 1882.
- Figur 13. **Scherzbild** (Wettfahren mit der verbesserten Draisine von  
1820/25.) Nach einem kolorirten Kupferstiche von etwa dreifacher  
Größe, welcher im Besitze und Eigenthum des Mannheimer  
Alterthums-Vereins ist .Zeichner unbekannt.
- Figur 14. **Spottbild**. Das Original ist eine kolorierte Lyzhographie von mehr  
als doppelter Größe und mit der Unterschrift: „**Der Freiherr von  
Drais, Erfinder der Schnelllaufmaschine etc. etc. bekannter  
Schnell- und Scharfdenker, laut Weimar Journal für  
Literatur, Kunst, Luxus und Mode, Jahr 1820, Juni-Heft,  
Seite 365 etc.**“ Zeichner unbekannt. Im Besitze und Eigenthum  
des Herrn C. L. Künstler in Mannheim.

Anmerkung: Die hier über die Quelle gemachte Angabe ist ein Falsum; der Erfinder hat an genanntem Orte nur die Figur 1, 2, 3 und 4 veröffentlicht. Außerdem beweisen Form der Maschine, Kleidung und Ähnlichkeit der Person, daß dieses Spottbild zu keiner anderen Zeit, denn in den dreißiger Jahren, entstanden seien kann.

Im Besitze und Eigenthum des Gastwirthes, Herrn Daniel Frey in Mannheim, befindet sich ein weiteres Spottbild von 37 mm Höhe und 50 mm Breite. Dieses, eine kolorierte Lythographie, ist eine unverkennbare Nachbildung von Figur 14 und trägt die Unterschrift: „**Der Erfinder der Draisinen, Schnelllauf-Draisine, Schnellschreib-Draisine, Schnellrechen-Draisine und Schnellheitz-Draisine.**“

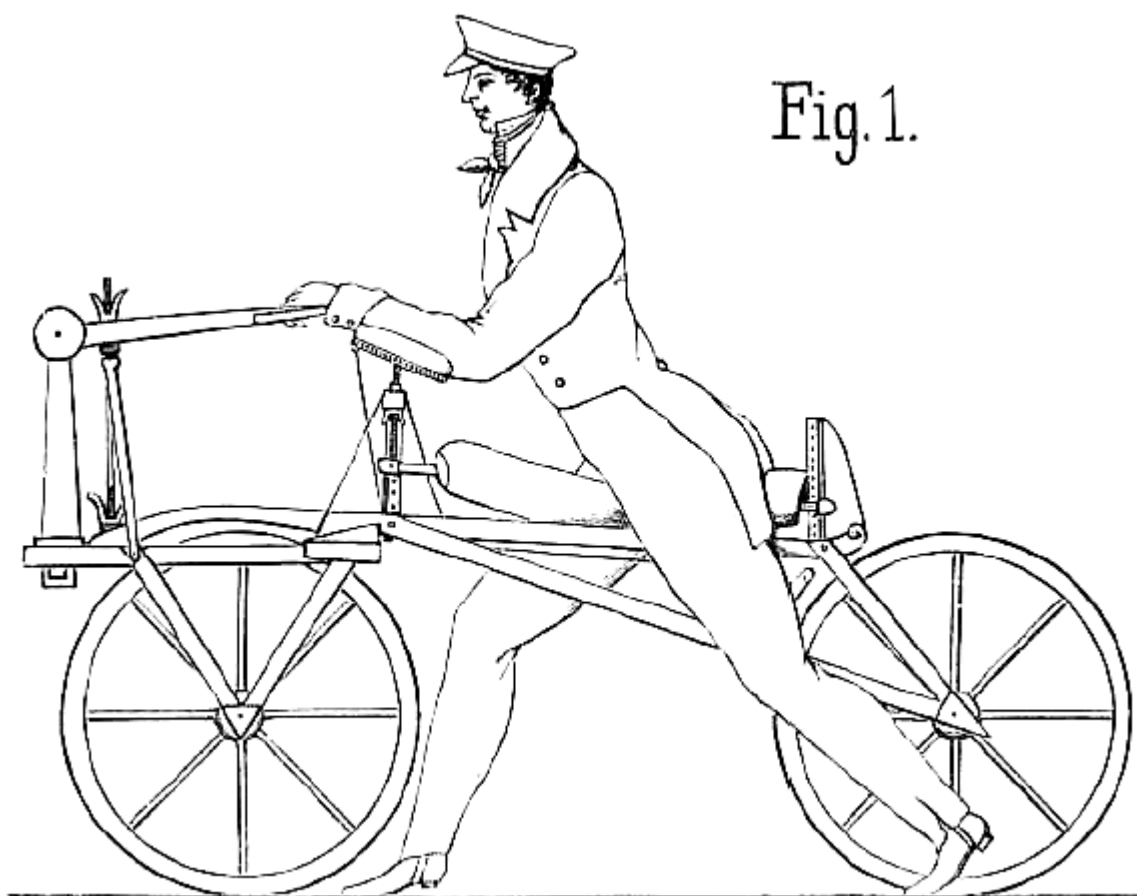


Fig. 1.

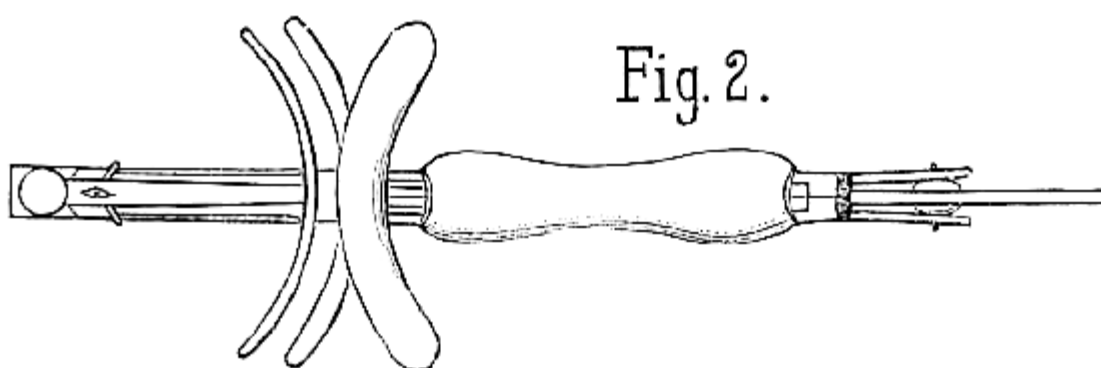


Fig. 2.

Fig.3.

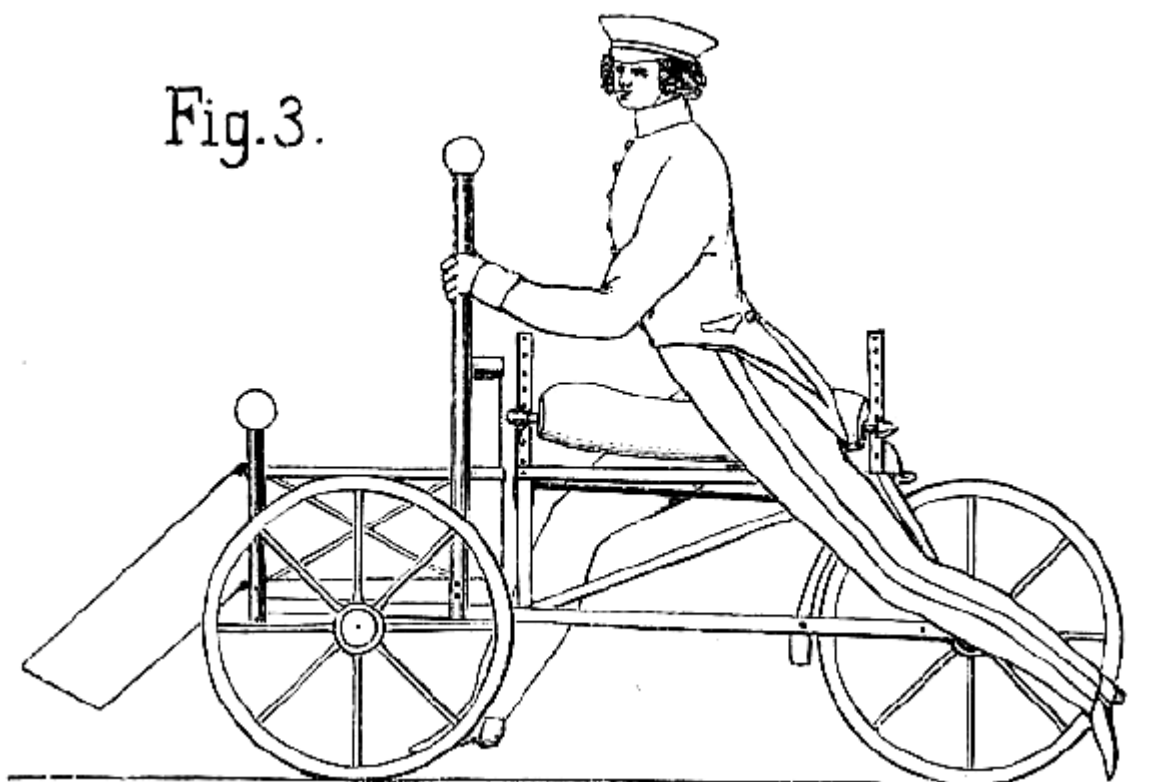


Fig.4.

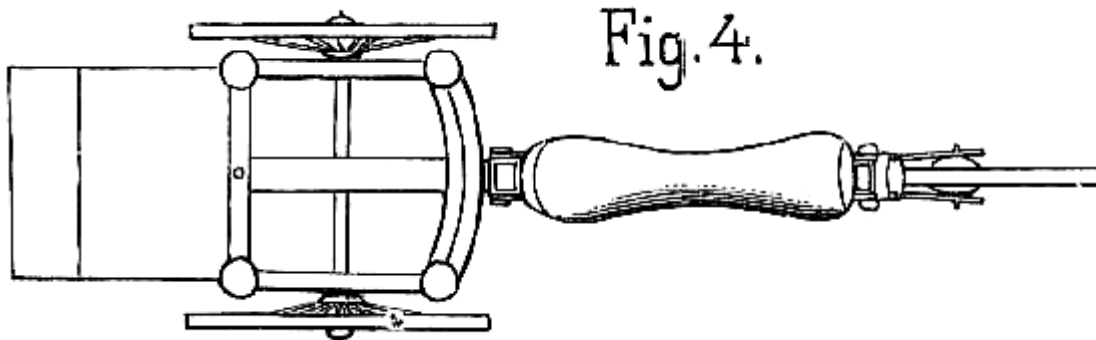


Fig. 5.



Fig. 6.

